

KEIN QUÄLFLEISCH

KONSUMIEREN

Undeklariertes Käfigfleisch auf dem Teller

SONNTAGSZEITUNG VOM 1. 4. 2012

Die EU erlaubt die Haltung von Kaninchen in Drahtkäfigen mit einer A4-Fläche. Das ist der blanke Horror und ethisch nicht vertretbar, wenn man bedenkt, wie bewegungsfreudig diese sozialen Tiere sind. Zudem ist unklar, wo die 3,5 Tonnen chinesisches Kaninchenfleisch – das im Februar in die Schweiz eingeführt wurde – gelandet sind. Auch französisches Kaninchenfleisch, das aus grausamer Intensivhaltung stammt, wurde nicht richtig deklariert. Dieses Kaninchenfleisch wird auf Schweizer Tellern serviert. Für den ethisch denkenden Konsumenten, der diesen Wahnsinn nicht mehr mitmachen will, bleibt lediglich die vegane Ernährung – nur so kann man sicher sein, dass man kein Quälfleisch konsumiert.

CLAUDIA ZEIER, VIZE-
PRÄSIDENTIN VEREIN GEGEN
TIERFABRIKEN SCHWEIZ, ZÜRICH

▪